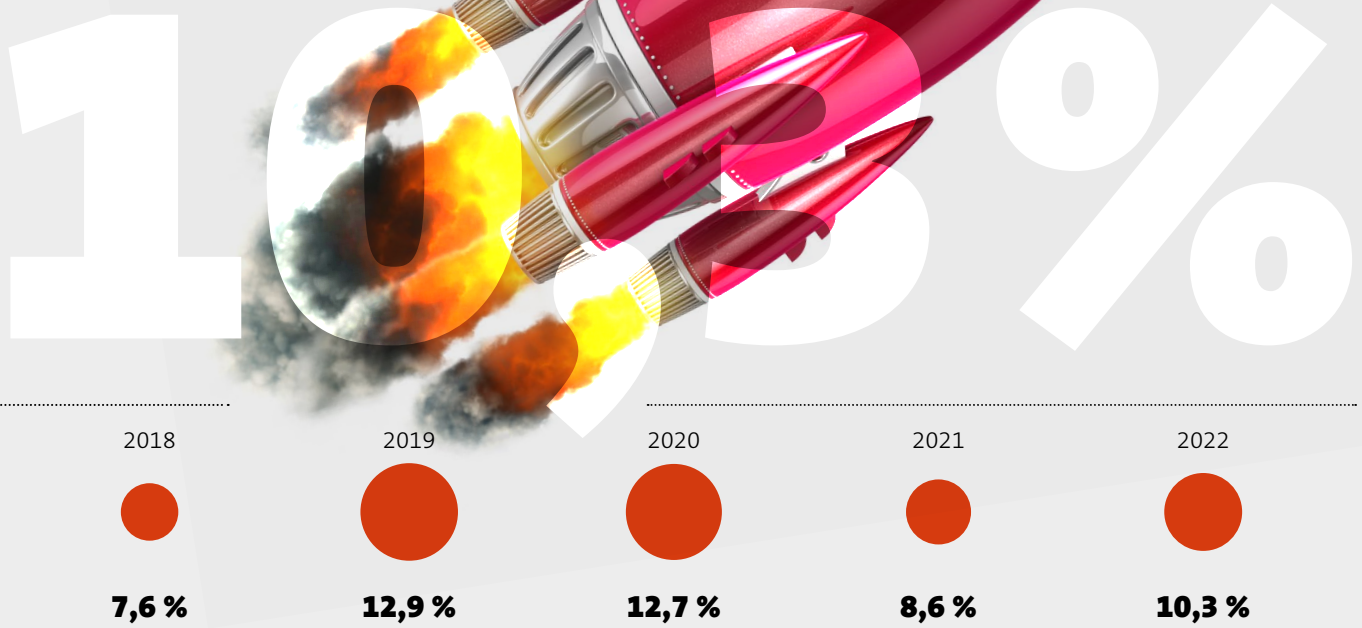


# Anteil der potenziell Gründenden\* steigt in Deutschland wieder!

Jede zehnte Person gibt an, innerhalb der nächsten drei Jahre ein neues Unternehmen gründen zu wollen.

Der Anteil der 18- bis 64-Jährigen, die zum Zeitpunkt der Befragung im Frühsommer 2022 meinten, innerhalb der kommenden drei Jahre ein Unternehmen starten zu wollen, lag in Deutschland bei 10,3 %. Diese Maßzahl, die als ein Frühindikator der späteren Gründungsaktivitäten interpretiert werden kann, ist nach Werten um die 13 % für die Jahre 2019 und 2020 in 2021 auf 8,6 % gesunken und ist nun wieder im Aufwärtstrend.



Datenquelle: GEM Team Deutschland 2022. Bildquelle: iStock – gottugg, Infografik: © RKW-Kompetenzzentrum

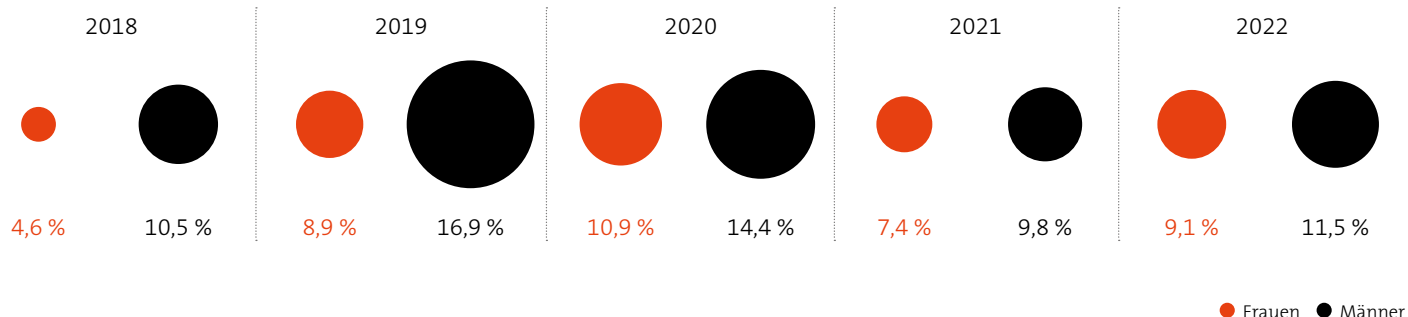
Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

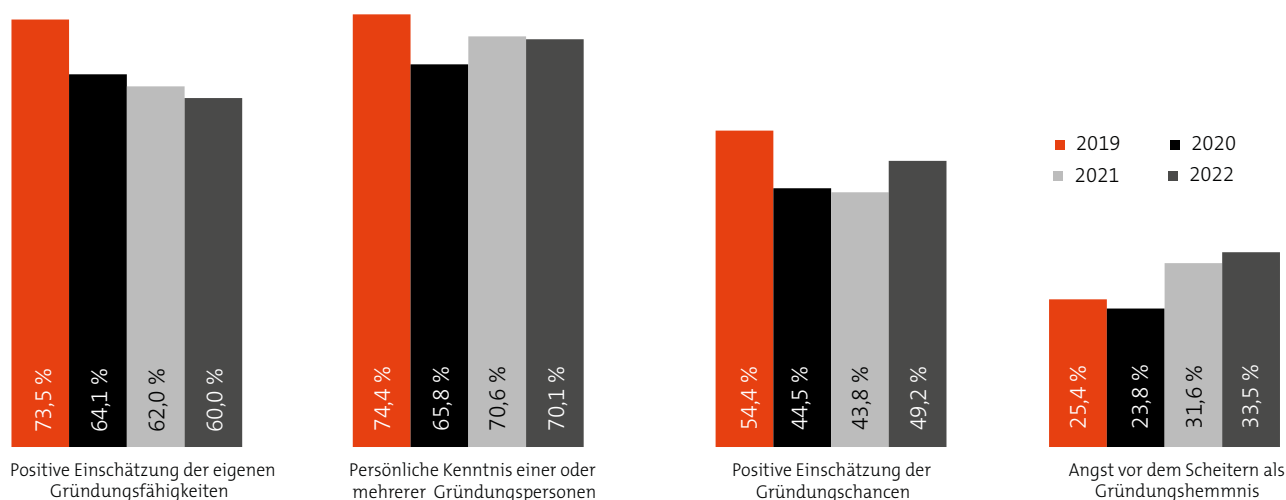
### Anteil der potenziell Gründenden in Deutschland nach Geschlecht, 2019-2022

Der Anteil der potenziellen Gründerinnen an allen weiblichen Befragten ist in 2022, wie schon 2019 und 2020, gestiegen, nur 2021 gab es einen Rückgang. Das Geschlechterverhältnis ist somit in den letzten Jahren immer ausgewogener geworden.



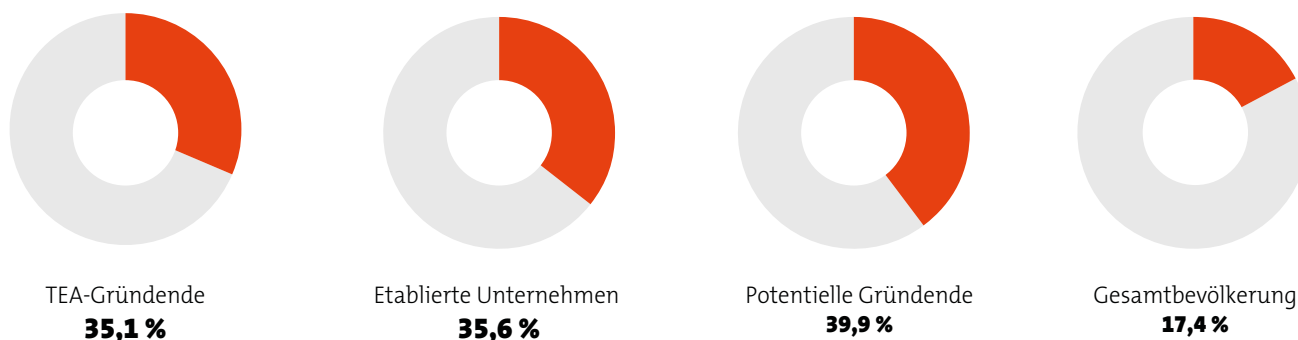
### Gründungseinstellungen der potenziell Gründenden in Deutschland in Prozent, 2019-2022

Der Anteil an potenziell Gründenden, die sich für gründungsfähig einschätzen, ist kontinuierlich seit 2020 gesunken. Auch die Angst vor dem Scheitern nimmt seit 2020 tendenziell zu. Trotzdem sieht knapp die Hälfte der potenziell Gründenden gute Gründungschancen in den nächsten sechs Monaten. Darüber hinaus ist seit 2021 der Anteil an potenziell Gründenden, die mindestens eine gründende Person in ihrem persönlichen Umfeld kennen, auf einem stabilen Niveau von ca. 70 %.



### Anteil der Personen mit digitalen Kompetenzen\*\* in Deutschland in Prozent, 2022

Knapp 40 % der potenziell Gründenden verfügen über digitale Kompetenzen wie beispielsweise Grundfertigkeiten im Programmieren. Bei Gründenden und etablierten Unternehmen schätzen sich ca. 35 % so ein, dass sie über digitale Kompetenzen verfügen. Auffällig ist, dass nur ca. 17 % der Gesamtbevölkerung über digitale Kompetenzen verfügen.



\*\* Als digital kompetent werden Personen zusammengefasst, die folgender Aussage zustimmen: „Sie besitzen umfangreiche digitale Kompetenzen, wie etwa Grundfertigkeiten im Programmieren“.